Offene Kinder- und Jugendkulturarbeit im Flecken Ottersberg



Wir suchen:

Sozialarbeiter*in /Sozialpädagoge*in/ Erzieher*in/ Tanz-, Theater-oder Kunstpädagoge*in (m/w/d)

für den Aufgabenbereich der Betreuung und Gesamtleitung in der offenen Kinder- und Jugendkulturarbeit im Flecken Ottersberg.

Für die durch uns betreuten Jugendkulturhäuser in Ottersberg und Fischerhude suchen wir baldmöglichst eine pädagogische Fachkraft, zur Verstärkung unseres Teams, in befristeter Anstellung in Teilzeit mit mind. 30 Wochenstunden zzgl. Dienstbesprechungen, Supervision, Fort- und Weiterbildung.

Die Bezahlung erfolgt in Anlehnung an den TVÖD. Leitende Tätigkeiten werden entsprechend vergütet. Die festen Arbeitszeiten sind 3 Tage die Woche am DI/DO von 15:30 – 19:30 Uhr und am MI von 12:30 – 19:30 sowie alle 2 Wochen Mittwochabend die Dienstbesprechung von 19:00 bis 21:00 Uhr. Die restliche Arbeitszeit in Leitungstätigkeiten lässt sich überwiegend flexibel gestalten und/oder ergibt sich nach den gegebenen Terminen verschiedener Gremien oder Arbeitsgruppen. In den Ferien werden ein- oder mehrtägige Ausflüge sowie Projekte angeboten. Während der Ferien variieren die Arbeitszeiten.

Sie sind empathisch, haben Freude am Umgang mit Menschen, insbesondere Kindern und Jugendlichen, und gehen zum Lachen nicht in den Keller, dann sind Sie bei uns zu 24% richtig. Besitzen sie etwas Humor oder auch viel, sind bereit sich selbst zu reflektieren, haben ein freundliches, zuverlässiges Auftreten und sowohl Freude an der Zusammenarbeit im Team als auch an der selbstständigen Arbeitsweise, sind es weitere 33%. Wenn sie die Stellenausschreibungs-Klassiker wie Belastbarkeit, Flexibilität, fundierte EDV-Kenntnisse und Organisationsgeschick abdecken, nähern wir uns der Ziellinie, sie haben weitere 19% erreicht. Ihre Mitmenschen und die Umwelt sind Ihnen wichtig, Sie sind weltoffen, ehrlich und tolerant, dann sind es weitere 25%. Vermutlich sollten Sie sich bei uns bewerben! Wenn Ihnen jetzt noch aufgefallen ist, dass wir bei 101% angelangt sind, Sie nach einer Probezeit weiterhin gut ins Team passen, professionell arbeiten und Lust auf neue Herausforderungen haben, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die **Stelle der Gesamtleitung im Tandem** der offenen Kinderund Jugendkulturarbeit im Flecken Ottersberg zu besetzen.

Jugendarbeit ist nach § 11 SGB VIII in Deutschland eine gesetzliche Pflichtaufgabe der Kinder- und Jugendhilfe. Nach § 11 Abs. 3 (1) SGB VIII gehören zu den Schwerpunkten der Jugendarbeit:

- 1. Außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung,
- 2. Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit,
- 3. Arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Kinder- und Jugendarbeit
- 4. Internationale Kinder- und Jugendarbeit
- 5. Kinder- und Jugenderholung
- 6. Jugendberatung

Kinder- und Jugendarbeit ist neben der Bildung und Erziehung im Elternhaus, Kindergarten oder in der Schule und beruflichen Ausbildung ein weiterer wichtiger, ergänzender Bildungsbereich in der Freizeit der Kinder und Jugendlichen. Ein Ziel der Kinder- und Jugendarbeit ist es, unter anderem zur positiven Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen beizutragen. Sie soll an den Interessen der jungen Menschen anknüpfen und von ihnen mitbestimmt und mitgestaltet werden. Junge Menschen sollen zur Selbstbestimmung befähigt und zur gesellschaftlichen Mitverantwortung und sozialem Engagement angeregt und hingeführt werden.

Die offene Kinder- und Jugendkulturarbeit wendet sich grundsätzlich an *alle* Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 27 Jahren (im Flecken Ottersberg hauptsächlich an Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 9 und 21 Jahren) und nicht in erster Linie an sog. "Problemgruppen". Mit letzteren befasst sich die zu unterscheidende Jugendsozialarbeit.

Der 1998 gegründete Verein ambulanter Erziehungshilfen e.V. beschäftigt als anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe ca. 100 Mitarbeitende in den Landkreisen Verden, Rotenburg sowie der Stadt Bremen. Die Trägerphilosophie gründet auf Partizipation, die Kooperation, Kreativität, gegenseitige Wertschätzung sowie Akzeptanz voraussetzt. Die Qualität der fachlichen Kompetenz wird durch regelmäßige Dienstbesprechung, Supervision sowie Fort- und Weiterbildung gesichert. Zur Optimierung der Arbeitsergebnisse dient ein ständiger Prozess der Veränderung und Weiterentwicklung von Methoden und Angeboten.

Bei offenen Fragen können Sie sich gerne an Nadine Balke unter der Mobilfunknummer 0179/4334015 wenden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.derverein.org oder www.juku-ottersberg.de

Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive Unterlagen richten Sie bitte per Mail an Nadine Balke: nadine.balke@derverein.org

Oder postalisch an: Verein ambulanter Erziehungshilfen e.V. Große Str. 76 27283 Verden (Aller) z.Hd. Nadine Balke